

WELTKULTUREN MUSEUM

DER AUGUST

IM WELTKULTUREN MUSEUM



Ufitia Sagapolutele. Meaalofa Mamafa – A Heavy Gift, 2019

Liebe Journalistinnen und Journalisten,

im August begrüßen wir internationalen Künstlerbesuch zum Museumsuferfest (23. bis 25. August) und laden Sie herzlich zum **Pressetermin am Dienstag, 20. August um 11 Uhr** mit dem Fotokünstler Raymond Sagapolutele sowie den Tänzerinnen Ufitia Sagapolutele, Lyncia Muller und Natalia Ioane in das Weltkulturen Labor, Schaumainkai 37 ein. Künstler und Tänzerinnen stehen Ihnen im zum Interview zur Verfügung.

Extra aus Neuseeland zum Museumsuferfest angereist deuten samoanische und tongaische Künstler*innen und Tänzer*innen die Ausstellung „Grey is the new Pink“: Der Fotograf Raymond Sagapolutele gibt am Samstag, 24. August um 15 Uhr in einer Künstlerführung Einblicke in sein Schaffen.

Die Tänzerin Ufitia Sagapolutele bietet gemeinsam mit Lyncia Muller und Natalia Ioane am Mittwoch, den 21. August von 18-20 Uhr den Tanz-Workshop „Siva Samoa: Samoanischer Tanz zwischen Tradition und Moderne“ an. Hierbei erlernen die Teilnehmer*innen die Grundlagen des

samoanischen Siva-Tanzes.

Besonders freuen wir uns auf die zeremonielle Tanzperformance „Tofa Si O’u Tina – Farewell to my Mother“ in der Raymond und Ufita Sagapolutele ihrer verstorbenen Mutter gedenken, deren letzten Aufnahmen in der Ausstellung „Grey is the new Pink“ zu sehen sind.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf Ihre Berichterstattung!

ÜBERBLICK

„Grey is the new Pink - Momentaufnahmen des Alterns“

Bis 1. September 2019

„Plakatiert! Reflexionen des indigenen Nordamerika“

Bis 1. Dezember 2019

Sonntag, 4. August, 15-17 Uhr

Workshop mit Ausstellungsbesuch
„Plakatieren strengstens erlaubt“

Mittwoch, 7. August, 11 Uhr

Senior*innenführung in der Ausstellung „Grey is the new Pink“

Sonntag, 18. August, 15-17 Uhr

Workshop mit Ausstellungsbesuch
„Der Biss des Krokodils – Tattoos und andere Zeichen des Reifens“

Dienstag, 20. August, 11 Uhr

Pressetermin mit Raymond sowie Ufita Sagapolutele, Lyncia Muller und Natalia Ioane

Mittwoch, 21. August, 18-20 Uhr

Tanz-Workshop mit Ufita Sagapolutele, Lyncia Muller und Natalia Ioane
„Siva Samoa: Samoanischer Tanz zwischen Tradition und Moderne“

Mittwoch, 21. August, 18 Uhr

Restauratorinnenführung in „Grey is the new Pink“
„Das Alte erhalten: Anti-Ageing im Museum“
Mit Kristina Werner (Restauratorin)

Freitag, 23. August bis Sonntag, 25. August

Museumsuferfest

Freitag, 23. August, 16 Uhr

Führung in der Ausstellung PLAKATIERT!

Samstag, 24. August, 13 Uhr

Führung in der Ausstellung GREY IS THE NEW PINNK

Samstag, 24. August, 15 Uhr

„Künstlergespräch und Führung“
Mit Raymond Sagapolutele (Auckland, Neuseeland) und Matthias Claudius Hofmann (Kustos Ozeanien)
In englischer Sprache

Sonntag, 25. August, 13 Uhr

Führung in der Ausstellung GREY IS THE NEW PINK

Sonntag, 25. August, 15 Uhr

Führung in der Ausstellung PLAKATIERT!

Sonntag, 25. August, 17 Uhr

„Tofa Si O’u Tina – Farewell to my Mother“

Zeremonielle samoanische Tanz-Performance

Mit Raymond und Ufitia Sagapolutele, Lyncia Muller und Natalia Ioane

Mittwoch, 28. August, 18 Uhr

„Tanzführung im Museum“

Mit dem Tanzklub Ü60, Petra Lehr (Choreografin, Frankfurt) und

Christiane Lüder (Akkordeonistin, Darmstadt)

AUSSTELLUNGEN

„Plakatiert! Reflexionen des indigenen Nordamerika“

Bis 1. Dezember 2019

Weltkulturen Labor, Schaumainkai 37, 60594 Frankfurt

Plakate sind Dokumente materieller Kultur und ein Spiegel der sozialen und politischen Welt, in der sie entstanden sind. Anhand von etwa 100 Plakaten aus den 1970er Jahren bis heute zeigt die Ausstellung ausgewählte Aspekte indigener Lebenswelten, die zwischen der Arktis und dem US-amerikanischen Süden zu finden sind. Themen sind u.a. die Bedeutung von Abstammung und Identität, Gesundheit, die Rolle der Bildung und des Militärs sowie Probleme häuslicher Gewalt.

Eine Ausstellung von Studierenden des Instituts für Ethnologie der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

3 Euro / ermäßigt 1,50 Euro

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei!

Di-So, 11-18 Uhr und Mi, 11-20 Uhr

„Grey is the new Pink - Momentaufnahmen des Alterns“

Bis 1. September 2019

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29, 60594 Frankfurt

Die weltweite demografische Entwicklung prognostiziert eine Zunahme an älteren Menschen in der Bevölkerung. Das Älterwerden spielt also nicht nur für den Einzelnen eine wichtige Rolle, sondern hat Auswirkungen auf gesellschaftliche und kulturelle Prozesse. Doch jede Generation altert anders. Und ab wann kann man überhaupt von „alt“ sprechen? Auch wenn es weltweit einheitliche biologisch sichtbare Alterungsprozesse gibt, so weist doch jede Kultur in der Bestimmung von „Alter“ ihre Unterschiede auf. Eine allgemeingültige Definition der Lebensphase „Alter“ gibt es nicht. Wer ist also wo wann alt?

„Grey is the new Pink“ präsentiert die unterschiedlichsten Ideen und Entwürfe zum Thema Alter(n) aus kulturwissenschaftlichen, künstlerischen sowie persönlichen und individuellen Perspektiven. Wie

Bruchstücke einer Lebenserinnerung fügt die Ausstellung den individuellen Umgang mit Themen wie Lifestyle, Liebe und Sexualität, Weitergabe von Wissen, Langlebigkeit, Krankheit, Gesundheit und Tod zusammen.

In der Ausstellung nähern sich internationale Wissenschaftler*innen, Künstler*innen und Lyriker aber auch jüngere und ältere Menschen aus der Bevölkerung dem Thema Alter(n) in Fotografien, Filmen, Literatur und Zeichnungen an. Zahlreiche Fotografien und Objekte aus den Sammlungen des Weltkulturen Museums erweitern die Perspektiven.

Kuratiert von Alice Pawlik (Kustodin Visuelle Anthropologie, Weltkulturen Museum).

Teilnehmende Künstler*innen: Ishola Akpo (*1983 CI/BJ), Ramy Al-Asheq (*1989 PS/SY/DE), Femi Amogunla (*1984 NG), Naama Attias (*1989 IL), Meret Buser (*1990 CH), Jess T. Dugan (*1986 US) und Vanessa Fabbre (*1978 US), André Günther/Albino (* 1987 DE), Hartmut Jahn (*1955 DE), Günther Krabbenhöft (*1945 DE) und Britt Kanja (*1951 DE), Lars Krutak (*1971 US), Osborne Macharia (*1986 KE), Ninette Niemeyer (*1961 DE), Raymond Sagapolutele (*1971 WS/NZ), Patricia Thoma (*1977 DE), Karsten Thormaehlen (*1965 DE) und Jake Verzosa (*1979 PH) sowie die Teilnehmenden des „Call for Content“, eines weltweiten Aufrufs zur Bürgerbeteiligung, und die Schüler*innen und Senior*innen des Projektes „textgestALTER“

7 Euro / ermäßigt 3,50 Euro

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre Eintritt frei! Besucherinnen und Besucher ab 65 Jahren erhalten ermäßigten Eintritt.

Di-So, 11-18 Uhr und Mi, 11-20 Uhr

ÖFFENTLICHE FÜHRUNGEN

Senior*innenführungen in der Ausstellung jeden ersten Mittwoch im Monat um 11 Uhr (7. August).

Weitere öffentliche Führungen in der Ausstellung „Grey is the new Pink - Momentaufnahmen des Alterns“: Mittwoch, 14. August um 18 Uhr

Weitere öffentliche Führungen in der Ausstellung „Plakatiert! Reflexionen des indigenen Nordamerika“: Samstags, 15 Uhr (außer am 24. August).

SONDERFÜHRUNGEN

Mittwoch, 21. August, 18 Uhr

„Das Alte erhalten: Anti-Ageing im Museum“

Mit Kristina Werner (Restauratorin)

Wie wird ein 100 Jahre alter Schädel restauriert? Wie kommt eine vier Meter lange Baining-Maske in die Ausstellung? Und wie können die leuchtenden Farben bunter Federn bewahrt werden?

Antworten gibt Mareike Mehlis in der Ausstellung „Grey is the new Pink

- Momentaufnahmen des Alterns". Sie erzählt von den Aufgaben einer Restauratorin und den Methoden, das Altern der Dinge zu verlangsamen. Mehlis hat ihr Studium „Konservierung und Restaurierung von archäologischen, ethnologischen und kunsthandwerklichen Objekten“ in Stuttgart als Diplom-Restauratorin abgeschlossen.

7 Euro / ermäßigt 3,50 Euro. Kosten der Führung im Eintritt inklusive Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

Mittwoch, 28. August, 18 Uhr

„Tanzführung im Museum“

Mit dem Tanzklub Ü60, Petra Lehr (Choreografin, Frankfurt) und Christiane Lüder (Akkordeonistin, Darmstadt)

„Grey is the new Pink“ reflektiert ein neues Lebensgefühl, das die Körperlichkeit gerade im Lebensalter selbstbewusst in Szene setzt. Der Tanzklub Ü60 der Tanzplattform Rhein-Main nimmt Sie mit auf eine außergewöhnliche Tanzführung durch die Ausstellung. Unterschiedliche Facetten des Alterns wie Liebe und Weisheit, aber auch Krankheit und Tod werden in performative Choreografien übersetzt und musikalisch begleitet.

7 Euro / ermäßigt 3,50 Euro. Kosten der Führung im Eintritt inklusive Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

WELTKULTUREN VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 21. August, 18-20 Uhr

Tanzworkshop

**„Siva Samoa: Samoanischer Tanz zwischen Tradition und Moderne“
Tanz-Workshop mit Ufitia Sagapolutele, Lyncia Muller und Natalia Ioane**

Die Teilnehmer erlernen die Grundlagen des samoanischen Siva-Tanzes. Dabei wird der traditionelle Tanz auch mit neuen Elementen des zeitgenössischen Tanzes und des Hip-Hops variiert. Geeignet für alle Altersklassen. Vorerfahrung ist nicht nötig. Bitte bequeme Kleidung mitbringen.

Mit Anmeldung 20€

In englischer Sprache

MUSEUMSUFERFEST

Dienstag, 20. August, 11 Uhr

Pressetermin

Mit Raymond sowie Ufitia Sagapolutele, Lyncia Muller und Natalia Ioane
Weltkulturen Labor, Schaumainkai 37

Freitag, 23. August, 16 Uhr

Führung in der Ausstellung PLAKATIERT!

Samstag, 24. August

13 Uhr

Führung in der Ausstellung GREY IS THE NEW PINK

15 Uhr

**Künstlergespräch und Führung mit Raymond Sagapolutele in der
Ausstellung GREY IS THE NEW PINK**

Der neuseeländisch-samoanische Fotokünstler gibt einen Einblick in seinen Schaffensprozess und erzählt welche persönlichen Bedeutungen seine Arbeiten „Siva Samoa“ und „Poly Swag“ für ihn und seine Familie haben. Anschließend stellt Matthias Claudius Hofmann (Kustos Ozeanien) Objekte aus der Ozeanien-Sammlung vor.

In englischer Sprache

Sonntag, 25. August

13 Uhr

Führung in der Ausstellung GREY IS THE NEW PINK

15 Uhr

Führung in der Ausstellung PLAKATIERT!

17 Uhr

„Tofa Si O’u Tina - Farewell to my Mother“

Zeremonielle samoanische Tanz-Performance

Mit Raymond und Ufitia Sagapolutele, Lyncia Muller und Natalia Ioane

Der Respekt gegenüber den Vorfahren und das Ringen um kulturelle Identität als Pacific Islander in der Diaspora werden in dieser zeremoniellen Tanzperformance zum Ausdruck gebracht. Zugleich wird der verstorbenen Mutter von Raymond und Ufitia Sagapolutele gedacht, deren letzte Aufnahme („Siva Samoa“) sie tanzend zeigt und in der Ausstellung zu sehen ist.

Ufitia Sagapolutele hat für diese zeremonielle Verabschiedung und Respektsbezeugung gegenüber der Mutter einen traditionellen Siva Samoa zeitgenössisch interpretiert und choreographiert. Das Erbe der Mutter wird so von ihren Kindern künstlerisch weitergeführt.

Eintritt im Rahmen des MUF-Tickets

Infos unter weltkulturenmuseum.de

WELTKULTUREN VERMITTLUNG

Sonntag, 4. August, 15-17 Uhr

Workshop mit Ausstellungsbesuch

„Plakatieren strengstens erlaubt“

Was ist ein Plakat? Sind dir schon einmal Plakate in der Stadt aufgefallen und wenn ja warum? Nach einem Besuch der Ausstellung „Plakatiert! Reflexionen des indigenen Nordamerika“ sprechen wir über die Inhalte der gesehenen Plakate und gestalten unsere eigenen. Ab sechs Jahren. 6€ inkl. Materialkosten. Ohne Anmeldung

Sonntag, 18. August, 15-17 Uhr

Workshop mit Ausstellungsbesuch

„Der Biss des Krokodils - Tattoos und andere Zeichen des Reifens“

Vom Kind zum Jugendlichen, vom Jugendlichen zum Erwachsenen... Jeder durchlebt die Abfolge von Kindheit, Erwachsenenalter und Alter. Aber was bedeutet es, in neue Lebensphasen einzutreten und wie zelebrieren wir die Übergänge? Gibt es besondere Gegenstände oder Begleiter, die uns beim Übergang in eine neue Lebensphase zur Seite stehen und uns helfen, den Alltag zu meistern? Ausgehend von ausgewählten Beispielen aus Samoa und Papua-Neuguinea, die wir beim Besuch der Ausstellung „Grey is the new Pink“ kennenlernen, entdecken wir unsere persönlichen Symbole des Übergangs und drucken sie auf T-Shirts oder Taschen. Für Familien und Kinder ab acht Jahren.

9 Euro (inkl. Materialkosten). Ohne Anmeldung

Weltkulturen Museum, Schaumainkai 29

PRESSE MATERIAL: Finden Sie wie gewohnt unter

<https://www.weltkulturenmuseum.de/de/presse>

Zu allen Veranstaltungen erhalten Sie eine gesonderte Pressemitteilung.

PRESSEKONTAKT

Christine Sturm

christine.sturm@stadt-frankfurt.de

T + 49 (0) 069 212 71276

Julia Rajkovic-Kamara

julia.rajkovic-kamara@stadt-frankfurt.de

T + 49 (0) 069 212 45115

Weltkulturen Museum

Schaumainkai 29-37, 60594 Frankfurt am Main,

www.weltkulturenmuseum.de